

Als Dividende wird der Gewinnanteil einer Aktie bezeichnet, der an den Aktionär ausgeschüttet wird.

Aktionäre werden mittels der Dividendenausschüttung am Gewinn eines Unternehmens beteiligt. Eine Dividende kann auch als Bonuszahlung angesehen werden, die der Aktionär erhält, weil er einem Unternehmen Eigenkapital zur Verfügung gestellt hat. Die Dividende bezieht sich immer auf eine Aktie. Je mehr der Anleger hat, desto mehr Dividende streicht er ein. Die Dividende wird in Deutschland in der Regel jährlich ausgeschüttet. In den USA sind vierteljährliche Dividendenausschüttungen üblich.

Die Beteiligten haben jedoch kein Recht auf die Zahlung der Dividende. Ob diese Prämie gezahlt oder das Kapital in das Unternehmen reinvestiert wird, entscheidet sich auf der Hauptversammlung. Kommt es zur Ausschüttung der Dividende, muss der jeweilige Aktienanleger die Erträge als Einkommen versteuern.

Quelle: www.sparkasse.de

Für weitere Informationen oder Fragen:

Christian Herres

Sparkasse Trier

Theodor-Heuss-Allee 1, 54292 Trier

Telefon 0651 712-1421 Fax 0651 712-981409

christian.herres@sk-trier.de